

Johannes T. Groß

**Ritualmordbeschuldigungen gegen Juden
im Deutschen Kaiserreich (1871-1914)**



Metropol

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
1. Kapitel: Die Ritualmordbeschuldigung: eine antijüdische Legende	11
I. Entstehung im Mittelalter	11
II. Wiederbelebung im Deutschen Kaiserreich, 1871–1914	26
2. Kapitel: Der Mord von Skurz, 1884	33
I. Das Ermittlungsverfahren	33
II. Die gerichtliche Voruntersuchung gegen „Josephsohn und Genossen“	36
III. Die gerichtliche Voruntersuchung gegen Josef Behrendt	38
IV. Der Mordprozeß gegen Josef Behrendt vor dem Schwurgericht in Danzig	40
3. Kapitel: Der Xantener Knabenmord, 1891	51
I. Das Ermittlungsverfahren	53
II. Die gerichtliche Voruntersuchung gegen „Buschhoff und Genossen“	61
III. Der Mordprozeß gegen Adolf Buschhoff vor dem Schwurgericht Kleve	74
4. Kapitel: Die Konitzer Mordaffäre, 1900	89
I. Das Ermittlungsverfahren	90
II. Die gerichtliche Voruntersuchung gegen Gustav Hoffmann	109

III. Der Prozeß gegen Wolf Israelski wegen Begünstigung	117
IV. Der Meineidsprozeß gegen „Masloff und Genossen“	119
V. Die Meineidsprozesse gegen Richard Rückwaldt und Moritz Lewy	133
VI. Das Ermittlungsverfahren gegen „Lewy und Genossen“ wegen Mord	138
 5. Kapitel: Parlamentsdebatten	 147
I. Die Xantendebatte	147
II. Die Debatten zur Konitzer Mordaffäre	159
 6. Kapitel: Vergleichende Betrachtung der Fälle	 175
 7. Kapitel: Agitation und Abwehr	 185
I. Ritualmord-Propaganda	185
II. Apologetik	203
 8. Kapitel: Rechtsschutz	 213
I. Kampf um das Recht	213
II. Der Prozeß gegen Redakteure der <i>Staatsbürger-Zeitung</i> wegen Beleidigung	222
 Bibliographie	 231
I. Quellen	231
II. Literatur	237